

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

105 (5.7.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-370936](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-370936)

Severisches Wochenblatt

11 11 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 105. Sonnabend, den 5. Juli 1884.

Öbrikeitliche Bekanntmachungen.

Die öffentliche unentgeltliche Impfung wird stattfinden in:

Hohenkirchen am Freitag, den 11. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr, in de Boer Wirthshause,
Neugarmstiel am Montag, den 14. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr, in Wwe. Gerdes Wirthshause,
Tettens am Mittwoch, den 23. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr, in Janßen Wirthshause,
Roffhausen am Freitag, den 25. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr in Galt's Wirthshause,
Schortens am Montag, den 4. August d. J., Nachmittags 4 Uhr, in Schemering Wirthshause.
Controltermine eine Woche später.
Amt Sever, 1884 Juni 4.

J. B.:

Düttmann.

Am Freitag, den 11. d. M.,
Mittags 12 Uhr,

sollen auf dem Amte verschiedene beschlagnahmte Sachen, darunter eine Decimalwaage, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Amt Sever, 1884 Juli 2.

Sachsen.

Immobil-Verkauf.

In Conventionsfachen

des Hausmanns Egt Abken Trps zu Tain und Consorten,

wegen öffentlichen Verkaufs eines in den Gemeinden Heppens und Neuende belegenen Landguts,

wird auf Antrag der Convocanten ein neuer Termin zum Verkaufe auf den

10. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr, im Gerichtslocal angesetzt.

Sever, 1884 Juni 21.

Amtsgericht, Abth. III.

J. B.:

S e m e n.

Meyerholz.

Gemeindesachen.

Am Mittwoch, den 9. Juli,
Vormittags von 10—12 Uhr,

werde ich in Ricklefs Wirthshause zu Accum die erkannte Gemeindeumlage heben, repartirt nach dem Grundbesitz und dem Feuerwerth der Häuser im Betrag von 2 Mk. 14 Pf. pr. Hct.

Langewerth, 1884 Juli 2.

B. Hinrichs.

Schortens. Die Herstellung einer 500 m langen Lehmspur auf dem Wege bei Kloster, sonstige Fuhrarbeit, sowie die Herstellung eines 150 m langen Grabens am Wege nach der Schanz

soll am

Mittwoch, den 9. d. M.,

Abends 6 Uhr, in M. H. Gerdes Wirthshause zu Schortens öffentlich mindestfordernd verbunden werden.
Barfel, 30. Juni 1884.

Blagge, Gem.-Vorst.

Armen-Sachen.

Die nächste Armencommissions-Sitzung findet am Mittwoch, den 9. Juli d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

in Beckers Wirthshause zu Sande statt und soll alsdann die

Lieferung des Torfs

für hiesige Armen pro Juli 1884/85 öffentlich verbunden werden.

Auf diese Lieferung Reflectirende werden eingeladen mit dem Bemerken, daß im Termine Proben vorzuzeigen sind.

Sande.

Die Armencommission.

Ein Knabe, 4 Wochen alt, und ein Mädchen, welches im 2. Lebensjahre sich befindet, sollen dem Beschlusse der Armencommission zufolge

am 7. Juli d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

in C. Ricklefs Wirthshause zu Accum ausverbunden werden.

Langewerth, 1884 Juli 1.

J. G. Schmeden.

Verpachtungen.

Die Frau Wittve des weil. Hausmanns H. H. Memmen zu Hohenkirchen will das von ihrem weil. Eheманne nachgelassene, zu Hohenkircher-Sietwendung, hart an der Chaussee belegene

Landgut,

bestehend aus Gebäuden, Gartengründen und 69 Matten oder 32 Hct. 60 Ar 85 [Mtr. Ländereien, auf 3 bezw. 6 Jahre zum Antritt auf den 1. Mai 1885 durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend verpachten lassen.

Pachtliebhaber wollen sich am



Freitag, den 11. Juli d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

in J. G. Onnen Wirthshause hieselbst zum Contrahiren einfinden.

Bemerkt wird noch, daß die jetzige Pächterin, Frau Wittve Becken, den landwirthschaftlichen Betrieb aufgeben will und daher auf eine Wiederpachtung verzichtet.

Hohenkirchen, 1884 Juni 23.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Landgut-Verpachtung.

Onke Günther Jürgens Frau Wittve will das zur Zeit von ihr selbst bewirthschaftete Landgut

Klein-Struckhausen,

bestehend aus noch fast neuen Behausungen und circa 50 Matten Landes, zum Antritt auf den 1. Mai 1885, auf 6 resp. 3 Jahre öffentlich meistbietend verpachten lassen.

Verpachtungstermin ist angesetzt auf den 15. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr, in des M. W. Tholen Gasthause zu Waddewarden und werden Pacht Liebhaber hiemit eingeladen.

Die betreffenden Bedingungen liegen vom 7. Juli an bei Frau Jürgens und mir zur Einsicht aus.
Feber, 1884 Juni 27.

Behrens.

Vergantungen.

Die Herren Luiken und Barga zu Dykhausen lassen am

Mittwoch, den 9. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

an Ort und Stelle

25—30 Fuder gut gewonnenes Heu in Hausen

auf Zahlungsfrist verkaufen.

Liebhaber wollen sich im Luiken'schen Wirthshause versammeln.

Friedeburg, den 29. Juni 1884.

H. Eggers,
Königl. Auct.

Für Rechnung dessen, den es angeht, sollen am nächsten Donnerstag, den 10. d. M., Nachmittags 1 Uhr anf.,

bei des Gastwirths Friese zur Hohen-Zust hieselbst Behausung

10 000 Kilo Schiffstauwerk u. schwere Schiffstrossen,

alles noch wenig gebraucht, einige Trossen sogar noch ganz neu,

mehrere Schiffsblöcke,

einige große Segel,

passend zu Buden- und Wagendecken,

in passenden Cavelingen auf halbjährige Zahlungsfrist öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten verkauft werden.

Kauf Liebhaber werden eingeladen.

Feber, 1884 Juli 4.

D. Cohen, Auct.

Herr Pferdehändler Samuel Herz aus Gens läßt am

Donnerstag, den 10. d. M.,

Morgens 10 Uhr,

im Müller'schen Gasthose zu Wittmund:



Pferde

Oldenburger und Holsteiner Race, beste Qualität, worunter 2-, 3- und 4jährige, sowie auch einige Arbeitspferde,

6 Stück

beste Entersfüllen

auf geraume Zahlungsfrist verkaufen.

Friedeburg, den 2. Juli 1884.

H. Eggers,
Kgl. Auctionator.

Der Hausmann F. A. Ihnken zu Bett bei Fedderwarden läßt am

Donnerstag, den 10. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anf.,

auf seinem Landgute daselbst:

1 Set. 89 Nr 12 □ Mtr. —

6 Grasen gut gewonnenes Heu (Alee) in Hoken,

4 Set. 41 Nr 28 □ Mtr. —

14 Grasen Hafer,

63 Nr 4 □ Mtr. — 2 Grasen Bohnen

und das Ufergras von einigen Landstücken

in passenden Abtheilungen öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen, wozu Kauf Liebhaber eingeladen werden mit dem Ersuchen sich in Ohmstedt's Wirthshause in Fedderwarden versammeln zu wollen.

Kniphausen, 1884 Juni 28.

Gedden, Auct.



Frucht- und Mehdeverkauf zu Schortens.

Die Erben des weil. Hausmanns Meine Behrens
Gills zu Schortens lassen am

Montag, den 14. d. M.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, auf ihren Gändereien
bei Schortens mit geraumer Zahlungsfrist durch
den Unterzeichneten meistbietend verkaufen:

**ca. 50 Scheffel Ginjaat Roden
und ca. 15 Matten Wehde**

in Abtheilungen, sowie

die Gtgrade von dem obigen Mähland.

Kaufliebhaber wollen sich im Hause der Wwe.
Gills pünktlich einfinden.

Jeber, 1884 Juli 4.

A. Tiemens.

Notifikationen.

Bezirksthierschau zu Jeber am 22. Juli 1884.

Zur öffentlichen Verpachtung der Plätze für
drei Restaurationsbuden, sowie für sonstige Buden
ist Termin auf

Montag, den 7. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, auf dem Thierschanplatz (Tiarks
Dreesche) angesetzt.

Reflectanten werden dazu hierdurch eingeladen
mit dem Bemerken, daß die näheren Bedingungen in
Betreff der Restaurationsbuden beim Schriftführer,
Rechnungssteller **Tiemens**, zu erfahren sind.

Jeber, 1884 Juni 20.

Die Bezirksthierschau-Commission.

A. Kelling, Vorsitzender.

Krieger- Verein Schortens.

Sonntag, den 6. Juli, Abends 6 Uhr:
Versammlung im Vereinslocal.

Tagesordnung:

1. Berathung wegen eines vom Krieger-
Verein Jeber erhaltenen Schreibens,
betr. Waldfest am 13. Juli zu Bartel,
2. Berathung wegen der diesjährigen
Sedanfeier.

Um rege Betheiligung bittet
der Vorstand.



Doppel-Fahrt nach Wangerooze.

Am Sonntag, den 6. Juli, fährt unser Dampfer
zwei Mal nach Wangerooze. — Abfahrt von der
Friedrichsschleuse Morgens 9 Uhr. — Ankunft des
Dampfers bei der Friedrichsschleuse Abends gegen
8 Uhr. — Preis der Hin- und Rückfahrt Mk. 2,50.
Carollinenfiel. Die Rhederei-Gesellschaft.

Unentbehrlich

sind nachstehende Gemüse- und andere Samen für
die Herbstausaat, daher man jetzt schon Sorge, sie
zu bestellen. Ich liefere die beste Qualität und lege
jeder Bestellung Gratis-Proben von neuen Samen-
pièces bei. 1. Wintersalat, Roquette, vorzügl. Sorte
mit kleinen grünen, rothgeandeten Köpfen, sehr fest
und zart, 20 Gr. 50 Pf., à Port. 20 Pf. 2. Winter-
salat, Silberball, sehr ausdauernd, der beste aller
Wintersalate, 20 Gr. 1 Mk., à Port. 30 Pf. 3. Winter-
Endivien, Pariser breite grüne verbesserte,
die schönste Endivie der Welt! 20 Gr. 50 Pf.,
à Port. 20 Pf. 4. Rabinischen oder Feldsalat, 100 Gr.
(für 1 Beet) 40 Pf. 5. Rabinischen, dunkelgrüne
breitblättr. vollherzige, neu, von gedrunenem Buchse,
bildet kleine Köpfe, 20 Gr. 40 Pf. 6. Kerkelkraut,
zur Kräuter-suppe unentbehrlich, 20 Gr. 10 Pf. 7. Kerkel-
kraut, neuestes feinstes mooskrause, prachtvolle Sorte
von feinstem Aroma, auch sehr zierlich zum Belegen
der Speisen. 8. Spinat, bester Winter-, mit großen
fleischigen Blättern, 100 Gr. (für 1 Beet) 30 Pf. 9. Kerkel-
rüben, höchst delicat, 20 Gr. 15 Pf. 10. Petersilie,
einfache und feingekrauste, 20 Gr. 10 Pf., 1 Pfd. 1 Mk. 11. Wurzelpetersilie, italien.
Lange süße, 20 Gr. 10 Pf. 12. Teltower- oder
Pfatterrüben, echte bayerische, 20 Gr. 15 Pf. 13. Herbst-
rüben, engl. und schott. Riesen-, werden,
wenn auf die Getreidestoppeln gesät, 8—10 Ko
schwer, unentbehrlich für den Wintergebrauch, 100
Gr. 40 Pf., 1 Pfd. 1 1/2 Mk. 14. Winterrettig,
echter Münchener Bier-, 20 Gr. 50 Pf. 15. Schnitt-
zwiebel, liefert, wenn jetzt gesät, den ganzen Winter
Schnittlauch im Freien, 20 Gr. 30 Pf. 16. Perl-
zwiebelchen zum Einmachen, 100 Stück 20 Pf. 17. Champignonbrut, feinste, 1 Pfd. 1 1/2 Mk. 18.
Spargelsamen, echter Darmstadt. Riesen-, 20 Gr.
20 Pf., 1 Pfd. 3 Mk. 19. Blumensamen z. Herbst-
ausaat, als: Vergißmeinnicht, Kaiserin Augusta, die
schönste Aller! Pensée's, Malven, Cinerarien, Primeln,
Aurikeln zc., à Sorte 30 Pf., 12 Sorten 1 1/2 Mk.
(Starke Portionen!) Erdbeeren, 12 Sorten à 2—3
Pflanzen 3 Mk., 100 Stück der besten Sorten ge-
mischt 3 Mk. Ananas-Erdbeeren, die beste Aller in
wirklichem Ananasgeschmack, 12 Pflanzen 1 1/2 Mk.
Hyacinthen, Tulpen, Maiblumen zc. in großer Aus-
wahl. Preisverzeichnisse über meine Blumen- und
Gemüsesamen, Obstbäume, seltene Fruchtsträucher zc.
gratis.

Um freundl. Abnahme ersucht
hochachtungsvoll

Alb. Fürst,

Baumschule und Samenzüchterei
in Schmalhof, Post Wilshofen, Nied.-Bayern.

Herren-Sommerüberzieher von 15 bis 18 Mk.,

Herren-Sommer-Jaquets für 3 Mk.,

Touristenschirme,

Herren-Strohüte

empfehlst

Carl Möhlmann.

Unterzeichneter läßt am
Sonntag, den 6. Juli,
Nachmittags 4 Uhr,
 den Nachlaß der Elisabeth Behrens, als:
 1 vollständiges Bett, 1 Kleiderschrank, 1
 Eßschrank, 1 Tisch, Stühle, Frauenkleidungs-
 stücke u. s. w.
 bei Gastwirth Becker unter der Hand gegen Baar-
 zahlung verkaufen, wozu Käufer hiermit einlade.
 Sande. **Gustav Gerdes.**

Mein im Kirchdorfe Waddewarden hart an der
 Chaussee belegenes Haus wünsche ich zum Antritt auf
 Mai 1885 unter der Hand zu verkaufen. In dem
 Hause befinden sich unten zwei geräumige Wohn-
 und zwei do. Schlafstuben, Küche, Keller und Hinter-
 gebäude und oben zwei Stuben und Bodenraum, und
 eignet sich dasselbe seiner angenehmen Einrichtung
 wegen vortrefflich für einen Proprietair; auch ist
 das Haus zur Bäckerei eingerichtet. Kaufliebhaber
 wollen sich baldigst an mich wenden.

Minsen, im Juni 1884.

F. Osterkamp.

Mein im Kirchdorfe Minsen belegenes, von mir
 selbst bewohntes, mit Erbpachtfruggerechtigkeit ver-
 sehenes Haus, worin seit einer langen Reihe von
 Jahren Wirthschaft, Bäckerei und Handlung mit dem
 besten Erfolge betrieben, wünsche ich zum Antritt auf
 Mai 1885 unter der Hand zu verkaufen. In dem
 Hause befindet sich außer andern Räumlichkeiten ein
 großer Tanzsalon und bei dem Hause eine vor ein
 paar Jahren neu angelegte Regelsbahn. Käufer wollen
 sich baldigst an mich wenden.

Zu bemerken ist noch, daß demnächst eine Chaussee
 durch das Dorf und vor dem Hause vorbei gelegt
 werden wird.

Minsen, im Juni 1884.

F. Osterkamp.

H. Wilhelms,

gepr. Zimmermeister,

in dem Steinhauer Müller'schen Hause am Pferde-
 graben wohnend, empfiehlt sich unter Zusicherung
 prompter Bedienung und billigster Preise für alle
 vorkommenden Maurer-, Zimmer- und Tischlerarbeiten,
 übernimmt ganze Bauten ohne oder mit Lieferung
 sämtlicher Materialien, liefert Zeichnungen, Kosten-
 anschlüsse u. dgl. m.

Ehrende Zeugnisse über bereits ausgeführte
 Arbeiten stehen zur Seite.

Günstige Gelegenheit.

Zu vermieten. Per 1. November in bester
 Lage **Wilhelmshavens** 2 Läden nebst Wohnungen.
 In einem der Läden wird seit 5 Jahren ein Mützen-
 und Handschuh-Geschäft und in dem andern ein Schuh-
 macher-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben. Die
 Lage eignet sich für jedes Geschäft.

Näheres bei **G. Meyerholz, Wilhelmshaven,**
 Moonsstraße 84a, vis-à-vis der Stadt-Kaserne.

Beständiges

Petroleum-Lager

Bei

J. Koffenhaschen.

Reichstagswahl.

Um Aufklärung über Zweck und Aufgabe des in
 nächster Zeit neu zu wählenden Reichstages zu ver-
 breiten, erlauben sich die Unterzeichneten

**sämmtliche Wähler von Jeber und
 Umgegend**

zu einer allgemeinen Versammlung auf **Freitag,**
 11. d. Mts., abends 8 Uhr, im „Adler“ hier und
sämmtliche Wähler des Wangerlandes
 zu einer allgemeinen Versammlung auf **Sonnabend,**
 12. d. Mts., nachm. 6 Uhr, in de Boer's Wirths-
 hause zu Hohenkirchen einzuladen, wo u. a. Herr
 Gymnas.-Director Ramdohr einen Vortrag „über die
 politische Lage“ halten wird.

Bemerkt wird, daß ähnliche Versammlungen von
 uns auf Freitag, 18. d. Mts., in Kniphausen
 und Sonnabend, 19. d. Mts., in Tetten's beab-
 sichtigt sind.

Jeber, 1884 Juli 4.

**Das nationalliberale Hauptcomitee für
 Jeber und Jeberland.**

Prof. Bahle, Dr. Minsjen, Techn. Tiemens,
 Vorsitzender. Stellvertr. Vorsitzender. Schriftführer.

Als Curator über das Vermögen des abwesenden
 Mandatars Johann Duben beabsichtige ich die vom
 Abwesenden benutzt gewesene Wohnung an der Kirch-
 hofsstraße vom 1. August oder einem beliebig späteren
 Tage an bis zum 1. Mai k. J. zu verasterpachten.
 Pachtliebhaber wollen sich baldigst bei mir einfinden.

Jeber, 1884 Juli 4.

A. Tiemens.

Unter meiner Nachweisung sind zu belegen, jedoch
 nur gegen sichere Landhypothek:

am 2. November d. J. 6076 Mk.,

am 10. November d. J. 7500 u. 5000 Mk.

Jeber, 1884 Juli 4.

A. Tiemens.

•441198 •9

•941198 •9
 nachtrag abzugeben an die hiesige „Vaterlandische Zeitung“
 am 1. August oder einem beliebig späteren Tage an bis zum 1. Mai k. J. zu verasterpachten.
 Pachtliebhaber wollen sich baldigst bei mir einfinden.

Am 8. Juli,

zur Feier des Geburtstages Sr. Königlichen Hoheit
 des Großherzogs:

Concert

vor der „Giftdude“.

Abends:

Großer Festball

im Kurhause zu

Wangeroge.

Gesangverein „Frohsinn“.

Montag, den 7. d. Mts.:

Übung in Moosshütte.

D. B.



Am Sonntag, den 5. d. M., Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

Versammlung

sämmtlicher Tischler, Zimmerleute, Drechsler, Korbmacher, Böttcher und Stellmacher für Jeber und Umgegend im Saale des Herrn W. Bonenkamp hies. behufs Gründung einer Zahlstelle zur Central-Kranken- und Sterbefälle der Tischler und verwandter Berufsge nossen Deutschlands.



Scheibenschießen in Carolinenfiel.

Sonntag, den 20., und Montag,
den 21. Juli d. J.

Mit Beginn der Ernte beabsichtigt Herr Fr. Schmidt aus Verum wiederum mit seiner

Dampfdreschmaschine

nach Carolinenfiel und Umgegend zu kommen. —
Bestellungen nimmt entgegen
Carolinenfiel. S y t e u. Meents.

Ich habe 2 Matten ausgezeichnete

Wintergerste

auf dem Halme, an der Chaussee belegen, in passenden
Abtheilungen zu verkaufen.

Käufer wollen sich am 11. Juli d. J., Nachm.
4 Uhr, in Haase Wirthshause hies. versammeln.
Tettens, 1884 Juli 4.

H. J. D u b b e n.

Waschechte Moleskins,
passend zu Herren- u. Knaben-Sommer-
Anzügen, empfiehlt

Carl Möhlmann.

Mineralwasser

empfehlen bei billiger Preisstellung

Jeber. Jacobs u. Bruns.

Fabrik und Lager bei
Jeber, Schlachtstraße. J. H. Bruns.

Weizenmehl pr. Pfd. 10 Pf., 32 Pfd.
für 3 Mk., bestes 00-Mehl
20 Pfd. für 3 Mk., sackweise billiger, empfiehlt
Jeber, Schlachtstraße. J. H. Bruns.

Mein in allen Preislagen wohl assortirtes

Cigarren-Lager

halte bei Bedarf bestens empfohlen.

Tettens. J. F. J a n s s e n.

**Heu- und Düngerforken mit und
ohne Stiel sehr billig empfiehlt**

Jeber. A. H. Mehrtenz.

Ersuche Alle, welche mir aus dem Jahre 1883
und früher schulden, innerhalb 8 Tagen Zahlung zu
leisten, widrigenfalls ich gerichtliche Hülfe in Anspruch
nehmen werde.

Neugarmstiel, 1. Juli 1884.

B. U b b e n Wwe.

Unser Lager in sämmtlichen Banartikeln

halten bei billigsten Preisen bestens
empfohlen.

Jeber. Gabben & Wiggers.

Vaseline-Seife

Bergmann's

von Bergmann & Co., Köln,

Die mildeste aller Seifen, sie macht die Haut
geschmeidig und blendend weiß, à St. 50 Pf. empfiehlt
acht B. A. Frerichs Wwe.

Stepp-Decken, Schlaf-Decken

empfehlte in großer Auswahl zu festen,
billigen Preisen

A. Wendelsohn.

Landwirthschaftl. Verein Jeber.

Versammlung am Montag, den 7. Juli, Abends
6 Uhr, in Bucks Hotel.

Tagesordnung:

1. Besprechung der Tagesordnung des Central-
ausschusses am 11. Juli in Oldenburg.
2. Antrag der Bezirksthierschau-Commission um
Zuschuß zu den Prämien.
3. Feststellung der Rechnung pro 1883.

Der Vorsitzende:

A. K e l i n g.

von Seth, Naturheilkundiger, Bremen, Zielwall 19.

Naturgemäße Behandlung aller inneren und
äußeren Krankheiten ohne jegliche Medicin und
Geheimthuerei.

Im Jahre 1883 behandelte 2778 Patienten.
Im Halbjahr 1884 behandelte 2023 Patienten,
wovon einen großen Theil brieflich.

Am Sonntag, den 6. Juli, werden in Siebets-
haus 5—6 Fuder Futter, in Haufen stehend, ver-
kauft. Viehhaber wollen sich Nachmittags 3 Uhr bei
J. L. Helmerichs einfinden.

Rheinländische Töpfe und Pöllen in allen Größen,
sowie die beliebten braun glazierten Einmachetöpfe und
Pöllen empfehle bei billigster Preisstellung.

Tettens. J. F. J a n s s e n.

Reinschmeckende Caffee's von 75 Pf. bis 1,20
Mk., frisch empfangenen kräftigen Thee empfiehlt
Tettens. J. F. J a n s s e n.

Doornfaat, Koch, Nordhäuser und hiesigen
anerkennend billigt

Jeber, Schlachtstraße. J. H. Bruns.

Wünsche zum diesjährigen Saatkreschen ein
gutes Saatsegel mit vollständigem Zubehör zu leihen.
Um gest. Offerten nebst Preisangabe bittet
Accumerfiel. G d. J a n s s e n.



Leichte Herren-Sommer-
Röcke und Jaquets, gut-
sitende Jagons, empfehle
in allen Größen zu ganz
billigen Preisen.

Sever, 1884.

Ernst Meyer.

Sommer-Hautjacken und
Unterbeinkleider, krumpfreie
Sachen, in Wolle, Baum-
wolle, Halbwolle und Netz-
gefnotet u., Badehosen em-
pfehl

Sever, 1884.

Ernst Meyer.

Herren-Touristenschirme,
pr. Stück Mk. 1,25 und
Mk. 1,50, bei

Sever, 1884.

Ernst Meyer.



Sonntag, den 6. d. Mts.:
Selten fettes Ochsenfleisch,
Hammelfleisch,
sowie dicken Rindertalg

empfehlen

Sever. D. W. Josephs Söhne,
Blauestraße.

Kohlrabi

empfehl

Aug. Windels.

**Jugendhüttenfest in
Sillenstede.**

**Gesang-, Concert- und
komische Vorträge**

von einer aus neun Personen bestehenden Concert-
Gesellschaft

bei

J. B. Gespen.

**Beermann's
Tiger-Rechen.**

Alleinverkauf:

H. J. Rischmann.
Barel.

4—5 Fuder gut gewonnenes
Pferdeheu

suchen zu kaufen

haben u. Wigger.

J. F. Janssen,
Wiarden,

empfehl sein gut assortirtes Lager deutscher und
fremder Buckskins und Anzugstoffe.

Bewährte Qualitäten, moderne Muster,
concurrirnde Preise.

Rasche Anfertigung wird veranlaßt und in Betreff
derer alles Nöthige garantirt.

Nettliche garnirte und ungarnirte Hüte werden von
heute an ausverkauft.

Wiarden, 1884 Juni 26.

J. F. Janssen.

Mein complettes Lager bestgewebter Zeteler
Bettzeuge, Leinen, Halbleinen u. bringe in gütige
Erinnerung.

Von Bettzeugen führe einfachste bis feinste,
jedoch nur durable Sachen, was besonders garantire.

Wiarden.

J. F. Janssen.

Zeteler Kittelzeuge, Wiener Leinen, Schürzenzeuge,
engl. Leber, Fünfschaft und halbwoll. Hosenstoffe,
ächtblau Leinen, Schudezeuge, Weib- und Käsetuch,
sowie sonstige Hausmacherartikel; ferner Arbeitshosen
und Kittel halte bestens empfohlen.

Wiarden.

J. F. Janssen.

Alle Sorten Sommer-Unterziehzeuge und Haut-
jacken, div. Damenröcke, Kinderröcke, Strümpfe,
Corsetts u.

Neelle Qualitäten, billige Preise.

Wiarden.

J. F. Janssen.

Rosenblumen

empfehl in allen Farben von jetzt an den ganzen
Sommer zu billigsten Preisen

Sever.

Aug. Windels.



In der vom Staate genehmigten und garantirten
97. Herzogl. Braunschw. Landes-Lotterie
 kommen in 1. bis 6. Klasse folgende Gewinne zur Entscheidung:

500 000 Mark event.,

300 000 Mark,	1 à 25 000 Mark,	2 à 4 000 Mark,
200 000 "	6 " 20 000 "	107 " 3 000 "
100 000 "	12 " 15 000 "	313 " 2 000 "
1 à 80 000 "	1 " 12 000 "	723 " 1 000 "
1 " 60 000 "	22 " 10 000 "	1048 " 500 "
2 " 50 000 "	1 " 8 000 "	100 " 300 "
3 " 40 000 "	3 " 6 000 "	47595 à 250, 240, 200 "
2 " 30 000 "	55 " 5 000 "	u. f. w.

Die Ziehung 1. Klasse findet statt:

am 17. und 18. Juli 1884

und gebe ich dazu Original-Loose:

Ganze	Halbe	Viertel	Achtel
à Mk. 16,80,	Mk. 8,40,	Mk. 4,20,	Mk. 2,10,
einschließlich Reichsstempel-Abgabe,	gegen	frankirte Einsendung des Betrages	oder gegen
Postnachnahme ab.			

Gewinnlisten
 nach der Ziehung gratis.

G. Daubert jun.,
 Braunschweig, Poststraße 6.

NB. Der Preis für Ganze, Halbe, Viertel, Achtel beträgt:

zur 2. Klasse Mk. 16,80,	Mk. 8,40,	Mk. 4,20,	Mk. 2,10,	
" 3. " " 25,20,	" 12,60,	" 6,30,	" 3,15,	ein-
" 4. " " 25,20,	" 12,60,	" 6,30,	" 3,15,	schließlich
" 5. " " 25,20,	" 12,60,	" 6,30,	" 3,15,	Reichs-
" 6. " " 16,80,	" 8,40,	" 4,20,	" 2,10,	stempel-
				Abgabe.

mithin durch alle Klassen Mk. 126,00, Mk. 63,00, Mk. 31,50, Mk. 15,75.

Während der Ziehung 6. Klasse 96. Herzogl. Braunschw. Landes-Lotterie wurde bei mir u. A. wiederum **das große Loos von 200 000 Mark** auf Nr. 54233 gewonnen und fielen allein innerhalb der letzten Jahre unter andern bedeutenden Gewinnen: i. J. 1876 die Prämie von **300 000 Mk.**, 1876 das große Loos von **150 000 Mk.**, 1878 die Prämie von **300 000 Mk.**, 1881 der Hauptgewinn von **100 000 Mk.**, 1882 das große Loos von **150 000 Mk.** in meine seit ca. 80 Jahren bestehende Haupt-Collecte.

Zabafe

aus der altrenommirten Fabrik von

Ubbo T. Petersen

zu Norden

sind zu haben bei den Herren:

Wilh. Gerdes, Zeber.
 F. G. Harms, "
 J. H. G. Düfer, "
 A. B. Frerichs Wwe., Zeber.
 M. H. Gerriets, Zeber.
 F. J. H. Warntjen, Zeber.
 A. Eden, Oldorf.
 J. G. Dunen, Hohenkirchen.
 F. C. Tjarks, Wiarden.
 F. B. Deichgräber Wwe., Horum.
 H. J. Gathemann Wwe., Hookstel.
 G. Dupré, Waddewarden.
 B. Ubben Wwe., Neugarmstiel.

Hillholz

empfehlen billigt

Sever. Gabben & Wiggers.

Vom Torfwerk Hahn

**Maschinentorf
 und schweren Stichtorf**

Liefern wir waggonweise zu billigstem Preise.

Gabben & Wiggers.

Bei rechtzeitiger Bestellung liefere schweren, trocknen

Preß- und Stichtorf

ganze und halbe Waggonz.

J. Koffenhaschen.



Gesucht.

Auf sogleich zwei Schuhmachergefellen.
Müsterfel, 2. Juli 1884. F. Stofferz.

Gesucht.

Auf sofort ein Schwarzbrotbäcker.
Tengshausen bei Hohenkirchen.
Müller G. Mülber.

Ein Schuhmachergefelle findet auf sofort Arbeit
bei G. W. Janßen,
Neugarmstiel.

Gesucht.

Für Wirthschaft und Haushalt auf dem Lande
eine Mamsell auf den 1. August. Näheres bei
Carl Hinrichs.

Gesucht.

Auf sogleich ein zuverlässiger Schuhmachergefelle
Horum. H. Rienitz.

Gesucht.

Für eine krank gewordene Haushälterin auf
sofort eine andere. Ohne gute Zeugnisse braucht sich
keine zu melden.

Sedan, 29. Juni 1884.

F. Th. Siems, Gastwirth.

Auf sofort ein erfahrene junges Mädchen zur
Stütze der Hausfrau, event. zur Führung des Haus-
halts gegen hohen Lohn.

Neu-Friederiken-Groden bei Hohenkirchen.

B. Peters.

Zu verkaufen.

Zwei fette Schweine.
Sillenstede. A. Behrens.

Zu verkaufen.

Eine gute milchgebende Ziege.
Sengwarden. Wilh. Reiners.

Zu verkaufen.

Eine complete Roßmühle hat preiswürdig wegen
Mangel an Platz zu verkaufen

Fr. A. Jhnen.

Bett bei Fedderwarden, 1884 Juni 27.

Zu verkaufen.

3 Fuder sehr gut gewonnenes Uferheu.
Bakenser-Groden bei Hooftel.
Christian Wübbenhorst.

Habe pl. m. 1½ Matten Mehde (alte Weide)
zu verkaufen.

Biallerns. J. Werdermann,
Zimmermeister.

Zu verkaufen.

15 Tonnen Wintergerste.
Bei Fedderwarden. B. Albers.

Sechs Fuder sehr gutes Kleeheu hat zu ver-
kaufen Edo Eken,
Wiarden.

Zu verkaufen.

Ein Placken ausgezeichnetes Hafer.
Ziegenreihe. Gerhard Fooker.

Zu verkaufen.

3 Matten gut besetzte Mehde an der Chaussee
nach Moorwarden.

J. C. Kleiß.

Schön gewonnenes Landheu, etwa 5 Fuder, zu
verkauft durch Lehrer Müller in Egelingen.

Zu verpachten.

1—1½ Matten Andel.
Funneser-Altendeich, 29. Juni 1884.
Hedlef Christoverz.

Verloren.

Eine Brille im Futteral. Gegen Fundgeld
abzugeben an Schnier.

Wir legen fortwährend Gift für Federvieh.
Wüppelser-Altendeich. Gerd Dornbusch.
F. H. Hinrichs Wwe.

Im Bakenser-Groden können noch ca. 30 Stück
Vieh in sehr gute Weide angenommen werden.
Hooftel. B. D. Boden.

Suche 15—20 Fuder gutes Kleeheu zu kaufen.
Sever. Th. Fettköter.

Alle, die mir noch aus Rechnungen schulden,
mögen mir im nächsten Monat Zahlung leisten bei
Vermeidung der Klage.

Sever. J. H. Struß.

Dankagung.

Für die uns am Tage unserer goldenen Hoch-
zeit (27. Juni d. J.) von allen Seiten, von nah und fern
erwiesene Theilnahme, sowie für die Ehre, die uns
früh Morgens und spät Abends zu Theil geworden,
fühlen wir uns gedrungen, hierdurch unsern
bindlichsten Dank auszusprechen.

Fedderwarden, 1884.

Fr. Gummels und Frau,
Gefr. Margareta, geb. Lübbert.

Verlobungs-Anzeige.

Meine Verlobung mit Fräulein Ida Suhren,
Tochter des Herrn Joh. Suhren zu Oldorf bei Warf-
zeige ich ergebenst an.

Jhnen, Amtsrichter.
Westerstede, im Juli 1884.

Todes-Anzeigen.

Am 3. Juli verschied in Oldenburg unser lieber
Vater, der Kreisthierarzt Konrich, 81 Jahre alt.
Hooftel. Dr. Konrich und Frau.

Heute Morgen 8 Uhr starb nach langen, schweren,
mit Geduld ertragenen Leiden mein lieber Mann
und meines Kindes treusorgender Vater, der Kauf-
mann und Gastwirth

M. D. Gerdes

hieselbst, im 41sten Lebensjahre, welches hiermit allen
Verwandten und Bekannten, auch Namens der son-
stigen Angehörigen, tiefbetrübt zur Anzeige bringe.

Middoge, 1884 Juli 4.

M. D. Gerdes Wwe.
Beerdigung: Dienstag, den 8. Juli, Nachm. 3 Uhr.

Heute Nachmittag 3½ Uhr entschlief unsere
liebe kleine, unvergeßliche

Adeline,

welches mit tiefbetrübttem Herzen zur Anzeige bringen

A. Janßen und Frau,
geb. Hinrichs.

Hooftel, 1884 Juli 2.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettler u. Söhne in Ver-

